

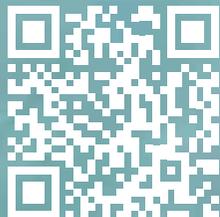
Jahrestagung der ÖGGG

Geriatric and Gerontology – no question of age!

04.–06. April 2024, Universität Wien

Anmeldung und
weitere Infos

oegg2024.univie.ac.at



Vorwort

Liebe Kongressinteressierte, geschätzte Mitglieder der Fachgesellschaften und Kolleg:innen unterschiedlicher Fachbereiche!

Die Jahrestagung 2024 der ÖGGG (Österreichische Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie) wird wieder in bewährter Kooperation mit den befreundeten deutschen und schweizerischen Fachgesellschaften (DGG, DGGG, SFGG und Gerontologie CH) abgehalten.

Das Motto des Kongresses lautet: **Geriatrie und Gerontologie – Keine Altersfrage!** und soll auf den lebenslangen Zugang zum Thema Altern und die damit verbundenen medizinischen, sozialen, psychologischen, pflegerischen, ökonomischen, ethischen und medizintechnischen Entwicklungen hinweisen. Das Motto des Kongresses, der im April 2024 in den historischen Räumlichkeiten der Wiener Universität stattfinden wird, spiegelt nicht nur den multidisziplinären Zugang zu Altern und Alter wider, sondern repräsentiert einmal mehr die Vielfalt und Kapazität der Fachgesellschaften, die den Kongress ausrichten und/oder als Kooperationspartner unterstützen.

Das Motto des Kongresses soll Sie alle neugierig machen und eröffnet Möglichkeiten für Beiträge aus den unterschiedlichsten Fachbereichen.

Die Vielfalt der Expertise zum Thema Alter wird aber auch Basis für weiterführende Diskussionen und den unmittelbaren Austausch bilden.

In diesem Sinne ermutigen wir Sie zur aktiven Teilnahme, nicht nur beim Kongress, sondern auch zur Präsentation Ihrer Arbeit im Format von Abstracts und von Ihnen gestalteten Symposien.

In der Hoffnung auf interessante Beiträge, den Austausch zwischen den Berufsgruppen und Disziplinen sowie zahlreiche neugierige Teilnehmer:innen verbleiben wir,

mit herzlichen Grüßen

Regina Roller-Wirnsberger
Kongresspräsidentin

Georg Pinter
Kongresssekretär

Bernhard Iglseider
Präsident der ÖGGG

Birgit Weinberger Verena C. Tatzter Peter Dovjak Joakim Huber Franz Kolland
Sektionsleitende der ÖGGG

Allgemeine Informationen

Veranstalter

Österreichische Gesellschaft für Geriatrie
und Gerontologie

Kongresspräsidentin

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Regina Roller-Wirnsberger | A

Kongresssekretär

Dr. Georg Pinter | A

Wissenschaftliches Komitee

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Kirsten Aner | D

Univ.-Prof. Dr. Michael Denking | D

Dr. Peter Dovjak | A

Dr.ⁱⁿ Eva Eggenberger | A

Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Manuela Glarner, BSc, MSc | A

Dr.ⁱⁿ Reingard Glehr | A

Univ.-Prof. Dr. Markus Gosch | D

Dr.ⁱⁿ Barbara Hoffmann | A

Priv.-Doz. Dr. Joakim Huber | A

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Iglseider | A

Dr. Christian Jagsch | A

Susanne Maria Javorszky, BSc, MSc | A

Univ.-Prof. Dr. Marcus Köller | A

Univ.-Prof. Dr. Franz Kolland | A

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ulla Kribernegg | A

Mag.^a Rosemarie Langbauer | A

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Monika Lechleitner | A

Priv.-Doz. Dr. Thomas Münzer | CH

Dr. Georg Pinter | A

Dr. Johannes Plank | A

Assoz. Prof.ⁱⁿ MMag.^a Dr.ⁱⁿ Elisabeth Reiting | A

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Regina Roller-Wirnsberger | A

Priv.-Doz. Dr. Walter Schippinger | A

Dr. Mathias Schlögl | CH

Dr.ⁱⁿ rer.cur. Sandra Schüssler, BSc, MSc | A

Prof. Dr. Andreas Simm | D

Dr. Michael Smeikal | A

Dr.ⁱⁿ Verena C. Tatzler, MSc. OT | A

Dr.ⁱⁿ Patricia Walentiny | A

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Birgit Weinberger | A

Kongressort

Universität Wien, Universitätsring 1, 1010 Wien

Kongressbüro

Ilse Howanietz

Österreichische Gesellschaft für
Geriatrie und Gerontologie

1080 Wien, Laudongasse 21/13

Telefon: +43 676 962 82 10

E-Mail: office@oegg.com

www.geriatrie-online.at

Stornobedingungen

Teilnehmer:innen, die die Teilnahmegebühr bereits eingezahlt und am Kongress nicht teilnehmen können, erhalten die Kongressgebühr bei einer Absage **ab dem 20. März 2024** nicht zurückerstattet.

Absagen sind in schriftlicher Form dem Veranstaltungsmanagement der Universität Wien bekannt zu geben.

E-Mail: congress@univie.ac.at

Diplom-Fortbildungs-Programm

Die Veranstaltung wird für das Diplomfortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer eingereicht.

Eine Anrechenbarkeit für das MTD-CPD-Zertifikat wird für MTD-Berufsangehörige durch den zuständigen Berufsverband nach Einreichung der Teilnahmebestätigung bei der Antragstellung geprüft.

Anmeldung

oeggg2024.univie.ac.at/anmeldung

Kongresshomepage, Abstracteinreichung

Veranstaltungsmanagement der
Universität Wien
Universitätsring 1
1010 Wien
T: +43-1-4277-176 77
E-Mail: congress@univie.ac.at

Industrierausstellung, Sponsoring

convention.group
convention.group GmbH
Donauwörther Straße 12
2380 Perchtoldsdorf
T: +43 1 869 21 23-55
M: +43 699 186 92 104
F: +43 1 869 21 23-18
daniela.artner@conventiongroup.at
conventiongroup.at

Hinweise für Vortragende und Posterautor:innen

Redezeit

Die vorgegebene Redezeit ist unbedingt einzuhalten, um eine ausführliche Diskussion zu

ermöglichen. Die Sitzungsleiter sind angewiesen, die Vortragenden bei Überschreitung ihrer Redezeit zu unterbrechen.

Projektionsmöglichkeiten

Vor Ort stehen Ihnen ein Datenbeamer und ein Laptop mit Windows Betriebssystem zur Verfügung. Bitte bringen Sie Ihren Vortrag auf Memory-Stick mit.

Posterausstellung & Posterführung

Posterformat: A0 Hochformat
Die Poster bleiben während des gesamten Kongresses aufgehängt.

Die Posterautor:innen werden gebeten, während der Posterführung ihre Arbeit zu präsentieren.

Wichtiger Hinweis!

Die Teilnahme an den Kongressveranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr. Für Unfälle wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen.

Wollen Sie Mitglied der ÖGGG werden?

- Die ÖGGG repräsentiert und entwickelt die Geriatrie und Gerontologie in Österreich.
- Sie vertritt die Interessen der multimorbiden und vulnerablen älteren Menschen und ihrer Angehörigen.
- Ihre Mitglieder werden als Expertinnen und Experten für Fragen des Alterns und der Altersheilkunde wahrgenommen und konsultiert.

Die ÖGGG fördert

- die Gewinnung und Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse in der Geriatrie und Gerontologie
- die Vernetzung der auf diesem Gebiet forschenden und praktizierenden Menschen, Disziplinen, Professionen, Gruppierungen und Institutionen und
- die geriatrisch-gerontologische Kompetenzentwicklung in Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Wenn Sie an einer Mitgliedschaft interessiert sind, finden Sie das Formular unter www.geriatrie-online.at oder erhalten es unter office@oeggg.com



↓ Programm
Download

Programm | Donnerstag, 08.00–11.30 Uhr

KLEINER FESTSAAL

08.00 | Eröffnung

Bernhard Iglseder | **Ö. Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie**
Markus Gosch | **D. Gesellschaft für Geriatrie**
Kirsten Aner | **D. Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie**
Thomas Münzer | **CH. Fachgesellschaft für Geriatrie**
Johannes Rauch | **Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz**
Regina Roller-Wirnsberger | **Kongresspräsidentin**

08.30 | **Keynote: Die Industrialisierung unseres Gesundheitssystems, was bedeutet das für die Betreuung unserer alten Mitmenschen?**

Giovanni Maio, Freiburg, D

Moderation: Regina Roller-Wirnsberger, Bernhard Iglseder

09.30 | **Polypharmazie einmal anders**

Moderation: Markus Gosch, Bernhard Iglseder

ASS kein Herz-Ass mehr?

Bernhard Iglseder, Salzburg, A

Vom Unsinnigen zum Nutzlosen

Thomas Münzer, St. Gallen, CH

Schlucken Sie noch oder aspirieren Sie schon?

Hans Jürgen Heppner, Bayreuth, D

Polypharmazie und Ethik

Markus Gosch, Nürnberg, D

11.00 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

HÖRSAAL 31

09.30 | **Wohlbefinden in Zeiten zunehmender Diversität und gesellschaftlichen Wandels: Ausgewählte Befunde der Sozialgerontologie aus Deutschland und Europa**

Moderation: Kirsten Aner, Susanne Javorszky

Selbstwert und sexuelle Orientierung in der zweiten Lebenshälfte: Veränderungen im Zeitverlauf

Robert Heidemann, Dortmund, D

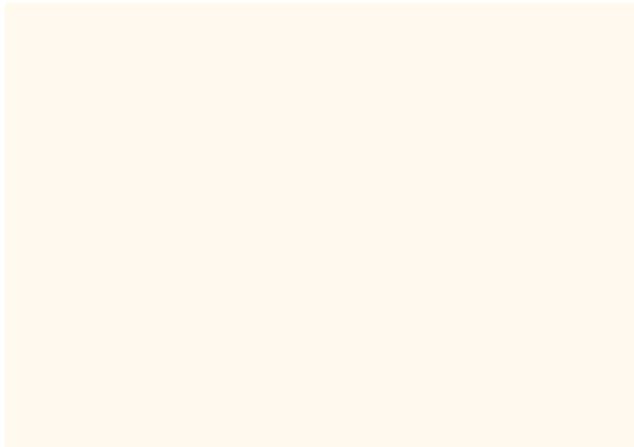
Bildungsaufstieg im Familienkontext: Auswirkungen auf die Lebenszufriedenheit der Elterngeneration im höheren Alter | Alina Schmitz, Rasmus Hoffmann, Dortmund, D

Pflege aus räumlicher Distanz und Lebenszufriedenheit in Europa | Melanie Wagner, Anette Franke, Berlin, D

Gesundheitliche Beeinträchtigungen und digitale Teilhabe in der zweiten Lebenshälfte: Der Einfluss der COVID-19-Pandemie | Miriam Grates, Mönchengladbach, D

11.00 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

HÖRSAAL 32



09.30 | **CORE CURRICULUM MODUL:**
Interprofessionelle Betreuung Geriatrischer
Patient:innen I – Sturzupdate

Moderation: Gerald Wirnsberger, Georg Pinter

Update Ursachenanalyse Sturz in der ärztlichen Praxis

Ulrike Preiml, Wien, A

Evidenzbasierte Sturzprävention aus Sicht der Pflege

Daniela Schoberer, Graz, A

Update Sturzprävention in der Primärversorgung aus
Sicht der Ergotherapie

Klaus Gasperl-Krachler, Bad Gleichenberg, A

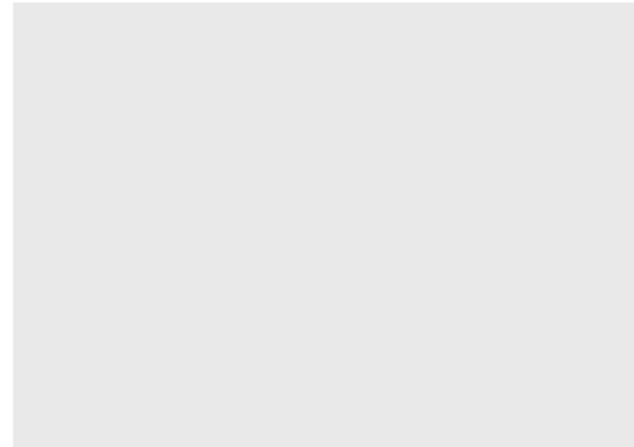
Sturz und Frakturen im Alter

Leo Kronberger, Graz, A

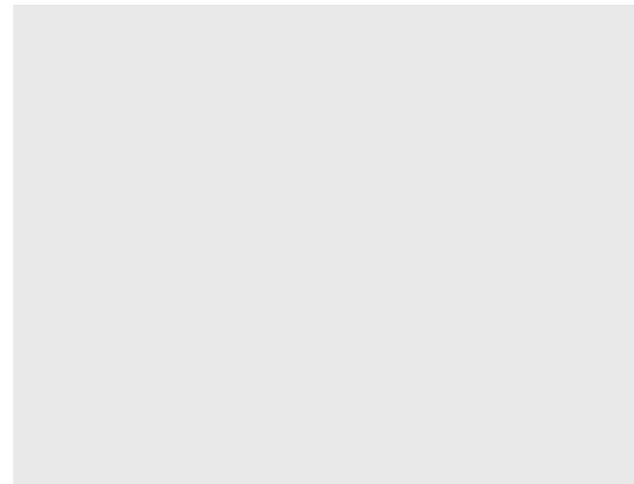


11.00 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

ERIKA WEINZIRL SAAL

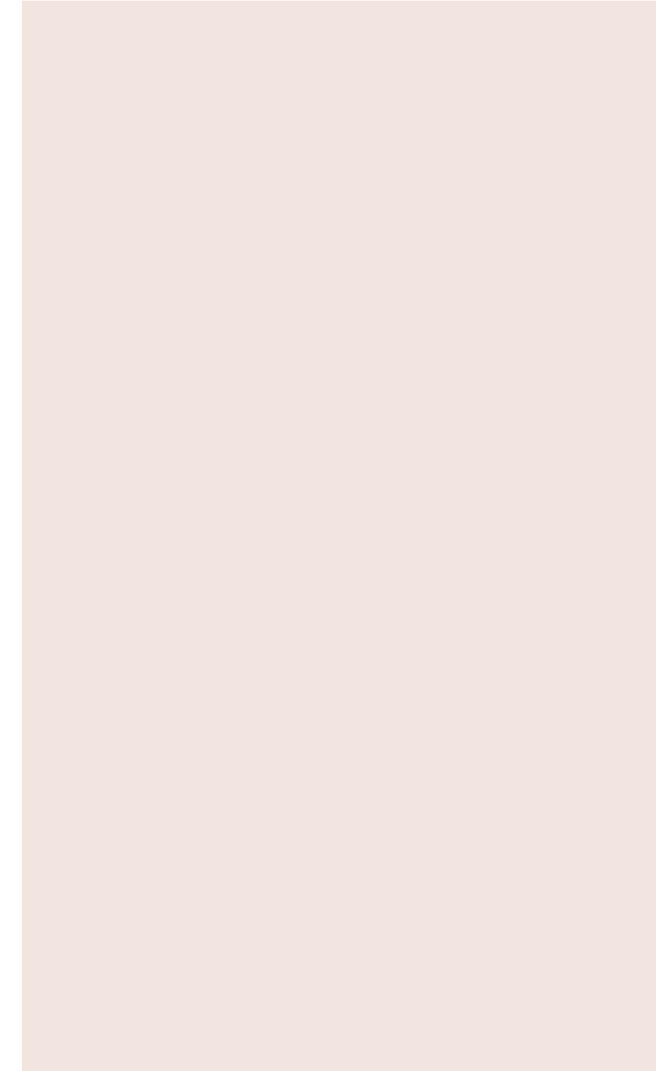


09.30 | **Praxisworkshop: Advanced Care Planning**
im klinischen Alltag
 Erwin Horst Pilgram, Graz, A



11.00 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

SENATSSAAL



Programm | Donnerstag, 11.30–15.00 Uhr

KLEINER FESTSAAL

11.30 | **Geroscience: Neuartige Therapien für ältere Patient:innen?**

Moderation: Andreas Simm, Birgit Weinberger

Senolytika – ein Wundermittel gegen altersbedingte Erkrankungen

Johannes Grillari, Wien, A

Inhibition of arachidonic acid conversion is a novel senolytic target

Ingo Lämmermann, Barbara Meixner, Vera Pils, Marie Narzt, Sarolta Takacs, Simon Sperger, Aniko Gutasi, James Ferguson, Carina Kamplleitner, Lydia Zopf, Carina Wagner, Florian Gruber, Johannes Grillari, Wien, A

Knochenersatz – wer ersetzt unsere alten Knochen? Neuigkeiten aus der Stammzellnische

Günter Lepperdinger, Salzburg, A

Senolytika, Senomorphika und Co. Bei Ischämie-Reperfusionproblemen im Herz-Kreislaufsystem

Andreas Simm, Halle/Saale, D

14.00 | **Keynote: Selbstheilung aus sozialer Sicht**

Franz Kolland, Krems an der Donau, A

Moderation: Ulla Kriebenernegg

HÖRSAAL 31

11.30 | **Hitze und Vulnerabilität im Alter**

Moderation: Michael Smeikal, Franz Kolland

Körperliche Aktivität von älteren Erwachsenen in Zeiten des Klimawandels – ein Systematischer Literaturreview. Beitrag zum Symposium „Hitze und Vulnerabilität im Alter“

Christina Fastl, Wien, A

Hitze und Vulnerabilität in der Angehörigenpflege – Das 3WINPA Projekt

Sophie Kellerberger, Gerhard Paulinger, Vera Gallistl-Kassing, Krems an der Donau, A

Die Rolle von städtischen Grünräumen bei Hitze im Alter

Arne Arnberger, Renate Eder, Franz Kolland, Anna Wanka, Ruth Kutalek, Hans Peter Hutter, Wien, A, Frankfurt am Main, D

Altersbilder in der Klimakrise am Beispiel Hitzeschutzpläne

Andrea Schmidt, Wien, A

13.00 | **Aktuelle Therapie bei chronischer Niereninsuffizienz**

Marcus Säemann, Wien, A

Moderation: Joakim Huber

**Vortrag der Firma
AstraZeneca Österreich GmbH**

AstraZeneca 

HÖRSAAL 32

11.30 | **CORE CURRICULUM MODUL:**
Interprofessionelle Betreuung geriatrischer Patient:innen II – Alterspsychiatrie im interprofessionellen Kontext

Moderation: Georg Psota, Verena C. Tatzler

in Kooperation mit der ÖGAPP

Update Demenz im interprofessionellen Kontext

Georg Psota, Wien, A

Update Aktivität bei Demenz im Pflegeheim

Verena C. Tatzler, Wiener Neustadt, A

Update Depression im Alter

Christian Jagsch, Graz, A

13.00 | **Pro und Kontra Sick Day Rules**

Peter Dovjak, Gmunden, A, Friedrich Prischl, Wels, A

ERIKA WEINZIRL SAAL

11.30 | **Praxisworkshop: Ernährungsmedizinisches Management geriatrischer Patient:innen**

Susanne Bayer, Wien, A

SENATSSAAL

Programm | Donnerstag, 15.00–17.00 Uhr

KLEINER FESTSAAL

15.00 | **Kommunale Gesundheitsförderung und Caring Communities in Österreich: Status quo und Entwicklungsperspektiven**

Moderation: Marcus Köller, Verena C. Tatzler

Kommunale Gesundheitsförderung für gesundes Altern in Österreich: Handlungsfelder, Akteur:innen und Entwicklungsperspektiven | Petra Plunger, Paulina Wosko, Lisa Schlee, Gerlinde Rohrauer-Näf, Wien, A

Open Innovation in Science Impact Lab – Caring Communities for Future | Laura Soyer, Irina Vana, Lisa Schlee, Wien, A

Inklusive Caring Communities | Sophie Augustin, Kurt Feldhofer, Anna Schachner, Thomas Semlitsch, Mark Staskiewicz, Roman Weber, Klaus Wegleitner, Wien, Graz, A

MigraCare – Einbindung von 24-Stunden-Betreuer:innen in Pflegenetzwerke in Österreich | Silvia Wojczewski, Viktoria Adler, Anna Durisova, Simona Durisova, Anna Ernst, Ingrid Sitter, Karin Sjoegren Bauer, Monika Vranceanu, Wien, A

Care4Caregivers | Doris Maurer, Franz Kolland, Anna Kössner, Katrin Lehner, Vera Gallistl-Kassing, Eisgarn, Wien, Krems an der Donau, A

Gesunde Straßen und Plätze – zur partizipativen Erforschung und Gestaltung öffentlichen Raums
Christian Fadengruber, Gerlinde Malli, Silvia March, Graz, A

CareACT: Caring Communities in Wien und Graz mit Theater nachhaltig stärken | Klaus Wegleitner, Gert Dressel, Michael Wrentschur, Katharina Heimerl, Lisa Hofer, Lisa-Maria Schatz, Nina Unterweger, Daniela Martos, Julia Groß, Graz, Wien, A

16.30 | **Therapie mit Vitaminen im Senium**
Karin Amrein, Graz, A

Vortrag der Firma
Wörwag Pharma GmbH & Co. KG



HÖRSAAL 31

15.00 | **Geriatrische Rehabilitation – Zurück in die Zukunft!**

Moderation: Regina Roller-Wirnsberger, Martin Skoumal

Teilhabe-orientierte geriatrische Rehabilitation – Warum sind Funktionsziele in der Rehabilitation zu wenig?

Martin Skoumal, Martina Honegger, Britta Neubacher, Christof Kadane, Christoph Pertinatsch, Karin Seidl, Graz, A

Was ist bei multimorbiden (geriatrischen) Patient:innen in der Rehabilitation anders?

Christoph Pertinatsch, Christof Kadane, Martina Honegger, Britta Neubacher, Karin Seidl, Martin Skoumal, Graz, A

Rehabilitation für pflegende und betreuende Angehörige – ein neues Konzept

Andreas Kirchgatterer, Bad Schallerbach, A

16.30 | **Geriatrische Rehabilitation – Wo stehen wir wirklich? Was ist die aktuelle Evidenz?**

Martin Skoumal, Graz, A

Vortrag der Pensionsversicherung Österreich



HÖRSAAL 32

15.00 | **CORE CURRICULUM MODUL:**
Interprofessionelle Betreuung geriatrischer Patient:innen III – Mangelernährung im klinischen Alltag

Moderation: Barbara Hoffmann, Gerhard Wirnsberger

Das Erkennen von Mangelernährung bei alten Menschen im klinischen Alltag – von zu Hause bis ins Pflegeheim

Barbara Hoffmann, Klagenfurt, A

Evidenzen-basierte und multiprofessionelle Planung von Ernährungsmedizinischen Interventionen bei geriatrischen Patient:innen im klinischen Alltag

Caroline Burgstaller, Klagenfurt, A

Erkennen und Intervenieren bei Problemen bei der Nahrungsaufnahme bei geriatrischen Patient:innen

Helga Fabianits, Wien, A

16.30 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

ERIKA WEINZIRL SAAL

15.00 | **Praxisworkshop Psychotherapie**
 Christian Jagsch, Graz, A

16.30 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

SENATSSAAL

Programm | Donnerstag, 17.00–18.30 Uhr

KLEINER FESTSAAL

17.00 | **Gegenwärtige und zukünftige Public Health Herausforderungen für die Versorgung alter Menschen. Symposium der ÖGPH Kompetenzgruppe Gerontologie**

Moderation: K. Viktoria Stein, Thomas E. Dorner

Abschätzung der Entwicklung des Pflege- und Versorgungsbedarfes abseits der demographischen Entwicklung

Thomas E. Dorner, Harald Sidak, Wien, A

Diversity und Diversity Management aus einer intersektionalen und holistischen Perspektive als Chance für die Gestaltung der Versorgung im Alter

Karin Waldherr, Stefanie Kuso, Barbara Prazak-Aram, Johannes Kropf, Tanja Adamcik, Wiener Neustadt, A

Braucht es faire KI für die Pflege? – Künstliche Intelligenz (KI) in der Versorgung älterer Menschen

Vera Gallistl-Kassing, Martin Kampel, Roger von Laufenberg, Katrin Lehner, Krems an der Donau, A

Gamification als therapeutisches Tool in der Versorgung älterer und hochaltriger Menschen

Markus Lettner, Constance Schlegel, Graz, A

HÖRSAAL 31

17.00 | **Gesund mit Kunsttherapie?**

Moderation: Hans Jürgen Heppner, Regina Roller-Wirnsberger

Künstlerische Aktivität als Beitrag zu erfolgreichem Healthy Aging

Daisy Kopera, Graz, A

Bilder in der ärztlichen Patient:innenkommunikation

Mathias Schlögl, Barmelweid, CH

Kunsttherapie kennt kein Alter

Johanna Masuch, Nürnberg, D

Film „Das Innere Bild“ mit anschließendem Filmgespräch

HÖRSAAL 32

17.00 | **CORE CURRICULUM MODUL:**
Interprofessionelle Betreuung geriatrischer Patient:innen IV – Schmerz

Moderation: Georg Pinter, Stefan Sumerauer

Schmerzerfassung und -therapie bei älteren und nicht-kommunikativen Patient:innen

Georg Pinter, Klagenfurt, A

Schmerz und Delir

Stefan Sumerauer, Graz, A

Frei vom Schmerz – Aktiv Dabei

Samuel Gaier, Michael Fricke, Graz, A

Schmerzreduktion durch Ernährung

Caroline Burgstaller, Klagenfurt, A

Die spirituelle Dimension des Schmerzes

Helmut Writzl, Klagenfurt, A

ERIKA WEINZIRL SAAL

17.00 | **Praxisworkshop: Health Humanities/ Narrative Medizin**

Ulla Kriebner, Graz, A, Anita Wohlmann, Odense, DK

SENATSSAAL

18.30 | **Empfang im Arkadenhof**

Programm | Freitag, 08.30–11.30 Uhr

KLEINER FESTSAAL

08.30 | **Keynote: Der geriatrische Sturz**
Clemens Becker, Heidelberg, D
Moderation: Bernhard Iglseider

09.30 | **Respiratorische Infekte: Mehr als nur ein bisschen Husten ...**
Moderation: Georg Pinter, Birgit Weinberger

mit freundlicher Unterstützung von Sanofi-Aventis GmbH,
GlaxoSmithKline Pharma GmbH, Merck Sharp & Dohme
Ges.mBH

**Akute respiratorische Infektionen: Burden of Disease in
älteren Erwachsenen**
Stefan Winkler, Wien, A

**Ko- und Superinfektionen: Wenn eins zum anderen
kommt ...**
Stefan Winkler, Wien, A

Kardiologische Folgen respiratorischer Infekte
Hannes Alber, Klagenfurt, A

**Rehabilitation bei Long Covid – was benötigen ältere
Patienten?**
Martin Skoumal, Graz, A

11.00 | **Osteoporose – die unterschätzte
Volkskrankheit**
Michael Smeikal, Wien, A

Vortrag der Firma Amgen GmbH

AMGEN

HÖRSAAL 31

09.30 | **Freie Vorträge Ernährung**
Moderation: Barbara Hoffmann, Regina Roller-Wirnsberger

**Mögliche Auswirkungen von speziellen Nährstoff-
Supplementen auf die Wundheilung bei geriatrischen
Patient:innen mit chronischen Wunden – eine Litera-
turrecherche und Produktanalyse**
Paul Kettmann, Wolfgang Staubmann, Bad Gleichenberg, A

**Kultur und Religion – Bedeutung im Rahmen einer be-
dürfnisorientierten Ernährung in der Langzeitbetreuung**
Susanne Bayer, Wien, A

**Digitalisierte Ernährungs-Schulungen für die häusliche
Pflege: Eine innovative Perspektive**
Doris Eglseer, Marianne Reitbauer, Graz, A

**Validierung der deutschen Version des SarQoL®-
Fragebogens für sarkopene und prä-sarkopene
Patienten:innen**
Christopher Held, Sebastian Martini, Sabine Schlüssel, Olivia
Tausendfreund, Anna Schaupp, Michaela Rippl, Ralf
Schmidmaier, Michael Drey, München, D

11.00 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

HÖRSAAL 32

09.30 | CORE CURRICULUM MODUL: Geriatrie I –
Herzinsuffizienz im Alter

Moderation: Joakim Huber, Peter Dovjak

Pathophysiologie und Diagnostik der HFrEF und der HFpEF

Peter Rainer, St. Johann, A

Aktuelle medikamentöse Therapie bei HFrEF und HFpEF

Diana Bonderman, Wien, A

Wann soll ein palliativer Therapiezugang bei Herzinsuffizienz erfolgen?

Deddo Mörtl, St. Pölten, A

11.00 | Pause und Besuch der Fachausstellung

ERIKA WEINZIRL SAAL

SENATSSAAL

Programm | Freitag, 11.30–14.00 Uhr

KLEINER FESTSAAL

11.30 | **Respiratorische Infekte: Impfen schützt!**

Moderation: Ursula Wiedermann-Schmidt, Birgit Weinberger

mit freundlicher Unterstützung von **Sanofi-Aventis GmbH, GlaxoSmithKline Pharma GmbH, Merck Sharp & Dohme Ges. mbH**

Update zu RSV: Was muss man wissen zu Risikofaktoren und Prävention

Helmut Salzer, Linz, A

Impfen gegen Pneumokokken: Eine komplizierte Angelegenheit?

Elisabeth König, Graz, A

Schutz vor Influenza: Impfstoffe speziell für Senioren

Judith Aberle, Wien, A

mRNA-Impfstoffe: Mehr als nur COVID-19?

Birgit Weinberger, Innsbruck

13.00 | **Meet the Expert: Was Sie schon immer über Impfungen wissen wollten ...**

Ursula Wiedermann-Schmidt, Wien, A

Moderation: Birgit Weinberger

HÖRSAAL 31

11.30 | **Wohnen und Alter in Krisensituationen**

Moderation: Franz Kolland, Barbara Hoffmann

Vortrag der Firma SeneCura Kliniken und Heimebetriebsgesellschaft m.b.H



Wohnverbundenheit und Nachbarschaftskontakte im Alter – Erkenntnisse aus der Schweiz

Alexander Seifert, Olten, CH

Die Digitalisierung im Alter als Erweiterung des Handlungsspielraums

Frank Oswald, Friedrich Wolf, Frankfurt am Main, D

Potentiale und Herausforderungen von Living Ansätzen im Alltag – Erkenntnisse der angewandten Altersforschung

Christine Pichler, Johannes Oberzaucher, Birgit Aigner-Walder, Klagenfurt, A

Möglichkeiten und Grenzen des betreuten Wohnens aus der Sicht von Bewohner:innen in Österreich und der Schweiz

Rebekka Rohner, Krems an der Donau, A

Wohnen im Wandel: Krisen und ihre Bedeutung für das Wohnen im Alter

Franz Kolland, Krems an der Donau, A

13.00 | **Insomnie Management und eine neue medikamentöse Therapieoption für Ausgeschlafene jeden Alters**

Michael Saletu, Wien, A

Vortrag der Firma Idorsia Pharmaceuticals Ltd



HÖRSAAL 32

11.30 | CORE CURRICULUM MODUL: Geriatrie II –
Bewegungsapparat/Osteologie

Moderation: Marcus Köller, Michael Smeikal

Osteoporose Update Diagnostik und Therapie

Christian Muschitz, Wien, A

Rheumatologische Erkrankungen im Alter

Marcus Köller, Wien, A

Arthrosen im Alter – wann welche konservative Therapie, wann chirurgische Therapie

Leo Kronberger, Graz, A

13.00 | CORE CURRICULUM MODUL: Geriatrie III –
Stoffwechselstörungen im Alter

Moderation: Joakim Huber, Marcus Köller

Diabetes mellitus – Zielwerte und Therapiealgorithmus

Joakim Huber, Wien, A

Hyperlipidämie – Zielwerte und Therapiemöglichkeiten

Gersina Rega-Kaun, Wien, A

Endokrine Störungen

N.N.

ERIKA WEINZIRL SAAL

11.30 | Diagnostik am Krankenbett
Peter Dovjak, Gmunden, A

SENATSSAAL

Programm | Freitag, 14.00–15.00 Uhr

KLEINER FESTSAAL

14.00 | **Appetitmangel als unterschätzter Risikofaktor – Früherkennung & Therapieoptionen**

Barbara Hoffmann, Klagenfurt, A

Vortrag der Firma
Candoro ethics Austria GmbH



HÖRSAAL 31

14.00 | **Onkologie**

Vorsitz: Christoph Wiltschke, Walter Schippinger

Bringen neue Therapien eine Erweiterung der onkologischen Therapie von geriatrischen Patient:innen?

Christoph Wiltschke, Wien, A

Das geriatrische Assessment als Voraussetzung für eine adaptierte onkologische Therapie von geriatrischen Patient:innen.

Reinhard Stauder, Innsbruck, A

Erweiterung der onkologischen Therapiemöglichkeiten durch Prähabilitation und Rehabilitation: ein Konzept auch für geriatrische Patient:innen

Richard Crevenna, Wien, A

HÖRSAAL 32

14.00 | **Wie fair sind Algorithmen in der Pflege?
Interdisziplinäre Antworten aus der
Pflegepraxis**

Moderation: Franz Kolland, Giovanni Rubeis

**Jenseits von Big Data: Thick Data als Schlüssel zur
Algorithmic Fairness**

Giovanni Rubeis, Krems an der Donau, A

**Künstliche Intelligenz in der Pflege – cogvisAI, ein
Praxisbeispiel**

Rainer Planic, Wien, A

**Datafiziertes Alter(n) – von älteren Datensubjekten in der
Entwicklung von künstlicher Intelligenz für die Pflege**

Katrin Lehner, Vera Gallistl-Kassing, Krems an der Donau, A

Digitalisierung in der Praxis

Andrea Schmidt, Wien, A

ERIKA WEINZIRL SAAL**SENATSSAAL**

Programm | Freitag, 15.00–17.00 Uhr

KLEINER FESTSAAL

15.00 | **Pflegequalität im Alter – 15 Jahre Pflegequalitätserhebung in Österreich**

Moderation: Gerhard Wirnsberger, Silvia Bauer

Die Pflegequalitätserhebung im Überblick

Lena Maria Lampersberger, Gerhilde Schüttengruber, Silvia Bauer, Graz, A

Dekubitus am Lebensende – Ergebnisse aus der Pflegequalitätserhebung

Gerhilde Schüttengruber, Silvia Bauer, Lena Maria Lampersberger, Graz, A

Welchen Benefit hat die Pflegequalitätserhebung für die Praxis?

Silvia Bauer, Gerhilde Schüttengruber, Lena Maria Lampersberger, Graz, A

16.30 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

HÖRSAAL 31

15.00 | **Künstliche Intelligenz und 3D-Sensoren: Einsatzmöglichkeiten und Potentiale für die Pflege älterer Menschen**

Moderation: Barbara Hoffmann, Julia Zuschnegg

ToiletHelp: Leveraging 3D sensors to assist people with dementia in the toilet

Irene Ballester Campos, Wien, A

Alles 3D oder was? Erfahrungen mit künstlicher Intelligenz gesteuerten Sensoren in der Akutgeriatrie

Thomas Münzer, St. Gallen, CH

Assisted Living 2.0: Wie die perfekte Balance von Technologie, Sensorik und menschlicher Fürsorge eine Entlastung für Pflegekräfte und ein selbstbestimmteres Leben im Alter ermöglicht.

René Haslhofer, Wien, A

Bericht aus dem Alltag eines Pflegeheims: Wo und wie kann der Einsatz von 3D-Sensoren mit KI-Unterstützung den Pflegealltag für Personal und Bewohner:innen unterstützen und was sind dabei beeinflussende Faktoren

David Bortenschlager, Eberschwang, A

16.30 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

HÖRSAAL 32

15.00 | **Freie Vorträge**

Moderation: Georg Pinter, Franz Kolland

Multiprofessionelle Dokumentation und Qualitätssicherung in der Geriatrie: Technische Umsetzung und Pilotierung | Stefan Hochwarter, Philip Stampfer, Thomas Truskaller, Franz Feichtner, Graz, A

Gesundheitsförderung im Setting der Langzeitpflege und -betreuung. Wie kann das gelingen? | Doris Zeidler, Cornelia Feichtinger, Daniela Ramelow, Gert Lang, Wien, A

Definitionen von Betätigungsbalance und deren Abdeckung durch Messinstrumente: Ein Update
Cornelia Lischka, Julia Unger, Tanja Stamm, Mona Dür, Krems an der Donau, A

Einsamkeit im Alter überwinden – eine Bestandsaufnahme und Projektpräsentation basierend auf den Ergebnissen der SORA-Caritas-Umfrage zum Thema „Einsamkeit in Österreich“
Flora Gall, Wien, A

Projekt „Integrierte Versorgung Demenz in Wien“
Stefan Strotzka, Wien, A

Ein Blick auf die unökonomischen Abläufe in der mobilen Gesundheitsversorgung. Erhebung im Rahmen des Projektes Linked Car | Doris Zeidler, Verena Kollmann, Elisabeth Haslinger-Baumann, Nathalie Traugott, Carina Hauser, Franz Werner, Wien, A

Evaluierung eines Instrumentes zur Abschätzung des zu erwartenden medizinischen Aufwandes in der geriatrischen Langzeitversorgung: Der Nascher Score
Michael Smeikal, Thomas E. Dorner, Wien, A

16.30 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

ERIKA WEINZIRL SAAL

15.00 | **Lungenfunktionsprüfung: Besonderheiten bei älteren Menschen**

Helmut Frohnhofen, Carla Stenmanns, Düsseldorf, D, Andreas Schlesinger, Köln, D

16.30 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

SENATSSAAL

15.00 | **G4J – Geriatrics for Juniors Österreich New ways to teach new professionals about older people | GERI Parcours: gelebte INTERDISZIPLINARITÄT – erlebte MULTIMORBIDITÄT**

Moderation: Patricia Walentiny, Leo Kronberger

Offene Rotation alle 15 Minuten in Kleingruppen für interaktive Stationen – Geriatrie mit Haut und Haaren am eigenen Leib erleben

Einführungsvortrag
Patricia Walentiny, Klagenfurt, A

STATION GERT – der AGE Simulator
Patricia Walentiny, Klagenfurt, A, Leo Kronberger, Graz, A

STATION PFLEGE – Aktivierend, begleitend, berührend
Anna Eigner, Klagenfurt, A

STATION LOGO UND ERNÄHRUNG – Muskeldiät auf geriatrisch, na logo!
Theresia Ram, Corinna Morgenfurt, Klagenfurt, A

STATION ERGO – und wieder den Alltag meistern
Elisabeth Thiem, Klagenfurt, A

STATION KOMMUNIKATION – wie spricht man „dementisch“?
Renate Stuck, Klagenfurt, A

16.30 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

Programm | Freitag, 17.00–18.30 Uhr

KLEINER FESTSAAL

17.00 | Freie Vorträge – Technik

Moderation: Georg Pinter, Walter Müller

Conversational Agents und Alter(n)sbilder. Ergebnisse eines Scoping Reviews zu dem Einsatz von Sprachassistenten in Gesundheit und Pflege

Sebastian Merkel, Sabrina Schorr, Bochum, D

Neue Technologien in der Altenpflege: Erfolgsfaktoren für eine gelungene Implementierung am Beispiel von Smarten Lautsprechern

Sabrina Schorr, Sebastian Merkel, Bochum, D

Technologie in der diversitätssensiblen Pflege – Erkenntnisse aus einem Scoping Review

Henrike Langer, Bochum, D

TeleCareHub – mit dem Human-Centered Design – Prozess zu digitalen Lösungen für die Betreuung und Pflege für Menschen mit Demenz

Daniela Krainer, Lukas Wohofsky, Katrin Paldán, Klagenfurt, A

„Ich hoff immer, dass das alles noch in weiter Ferne ist für mich.“ Sprachliche Konstruktionen von Betroffenheit im Kontext assistiver Lösungen für ältere sturzgefährdete Menschen

Sabine Lehner, Michael Kaindleinberger, St. Pölten, A

Digitale Fernunterstützung in der mobilen Pflege: Analyse der Technologieakzeptanz von Pflegekräften unter besonderer Berücksichtigung der erwartbaren Nutzen für Kund:innen

Friedrich Ebner, Birgit Trukeschitz, Wien, A

18.30 | Generalversammlung der ÖGGG

HÖRSAAL 31

17.00 | Freie Vorträge

Moderation: Joakim Huber, Michael Smeikal

Optimierung der interprofessionellen perioperativen Versorgung geriatrischer Patient:innen mit Delirium-Risiko nach elektiven Eingriffen – Eine Multi-Method-Studie zur Entwicklung und Evaluation der Machbarkeit und Praktikabilität eines Geriatrischen Delir-Passes (GeDePa)

Simon Krutter, Chiara Muzzana, Patrick Kutschar, Bernhard Iglseider, Maria Flamm, Ingrid Ruffini, Giuliano Piccoliori, Dietmar Ausserhofer, Salzburg, Bozen, A, I

Wenn es Nacht wird im geriatrischen Pflegekrankenhaus

Verena Moser-Siegmeth, Petra-Carina Walter, Daniela Metzzenbauer, Ireneusz Swietalski, Beata Prytek, Eva-Maria Rudorfer, Marie Cris Gambal, Wien, A

Effekt von Daridorexant auf die Dauer des postoperativen Delirs

Helmut Frohnhofen, Christoph Beyersdorf, Henriette L. Möllmann, Carla Stenmanns, Düsseldorf, D

Was bleibt vom Selbst, wenn es den Verstand verliert? Auf der Suche nach einer tragfähigen Konzeption diachroner personaler Identität bei Demenz

Kerstin Amadori, Frankfurt am Main, D

APN-koordiniertes interprofessionelles Delirmanagement in der Alterstraumatologie

Andreas Radler, Salzburg, A

HÖRSAAL 32

17.00 | **Freie Vorträge**

Moderation: Barbara Hoffmann, Verena C. Tatzler

Weitermachen – Strategien im Umgang mit den Herausforderungen alleinlebender Menschen ohne Familie im Nahbereich im höheren Alter. Ergebnisse einer qualitativen Längsschnittstudie | Paulina Wosko, Johanna Pfabigan, Sabine Pleschberger, Wien, A

Informelle außerfamiliäre Hilfebeziehungen von alleinlebenden Menschen im Alter. Qualitative Studie zu unterschiedlichen Perspektiven auf das Beziehungsgeschehen Sabine Pleschberger, Barbara Pichler, Paulina Wosko, Wien, A

Mobile geriatrische Remobilisation in der Steiermark – vom Konzept zur Umsetzung Andreas Köck, Wolfgang Habacher, Graz, A

Functional assessment and quality of life in older individuals: A comparative study of total joint replacement patients and healthy controls | Špela Matko, Stefan Löffler, Vincent Grote, N. Šarabon, Wien, A

Ältere Migrant:innen und die Bedeutung des Shared Decision-Makings. Die Berücksichtigung der Perspektive älterer Migrant:innen in Entscheidungsarrangements unter dem Blickwinkel der Intersektionellen Diskriminierung Anna-Christina Kainradl, Graz, A

S3-Leitlinie der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie zum „Umfassenden Geriatrischen Assessment im Krankenhaus“ – Von der Entstehung bis zur Veröffentlichung Filippo Maria Verri, Simone Brefka, Thomas Kocar, Barbara Kumlehn, Michael Denking, Ulm, D, Werner Hofmann, Schleswig-Holstein, D, Bernhard Iglseder, Salzburg, A, Sonja Krupp, Lübeck, D, Thomas Münzer, St. Gallen, CH, M. Cristina Polidori, Köln, D, Ulrich Thiem, Rainer Wirth, Hamburg, D

ERIKA WEINZIRL SAAL

17.00 | **Sturzprävention Trainingsworkshop**

Christof Kadane, Christoph Pertinatsch, Graz, A

SENATSSAAL

17.00 | **G4J – Geriatrics for Juniors Österreich
GERI Parcours: gelebte INTERDISZIPLINARITÄT – erlebte MULTIMORBIDITÄT**

Moderation: Patricia Walentiny, Leo Kronberger

STATION PHYSIO – Get up and get ready!

Tamara Sembacher, Klagenfurt, A

STATION GLAUBE – „vor allem im Alter braucht man Schutzengel“

Annemarie Kapeller, Klagenfurt, A

STATION PSYCHE – Balsam für die Seele

Andrea Pojer, Klagenfurt, A

STATION MUSIKTHERAPIE – „Musik heilt alle Wunden“

Elsa Campell, Wien, A

STATION KUNSTTHERAPIE – „künstlerische Freiheit“ als Therapie

Ina Vorbrugg, Elisabeth Banach, Wien, A

Programm | Samstag, 08.30–11.30 Uhr

KLEINER FESTSAAL

08.30 | **Keynote: Sarkopenie – von der Geroscience zur Artificial Intelligence**
Jürgen Bauer, Heidelberg, D

Moderation: Bernhard Iglseider

09.15 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

09.30 | **Geschichten vom Lebensende. Narrative und partizipative Zugänge in der Forschung mit Gruppen zu Sterben, Tod und Trauer**

Moderation: Katharina Heimerl, Elisabeth Reitingner

Geschichten, die uns betroffen machen. Ethische Entscheidungen im Pflegeheim

Elisabeth Reitingner, Katharina Heimerl, Wien, A

Sterbewelten. Small Stories über das (nicht so) gute Sterben aus der Perspektive der professionell Sorgenden

Katharina Heimerl, Gert Dressel, Barbara Egger, Wien, A

Das Projekt SoKuL: Erzählcafés zu Geschichten vom Lebensende als Citizen Science Methode

Barbara Pichler, Gert Dressel, Evelyn Hutter, Elisabeth Reitingner, Katharina Heimerl, Wien, A

Vor-, außer- und frühberufliche Erfahrungen von Schüler:innen und Studierenden in pflegenden Berufen mit dem Lebensende

Evelyn Hutter, Wien, A

11.00 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

HÖRSAAL 31

09.15 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

09.30 | **G4J – Geriatrics for Juniors Österreich II
Die geriatrischen RACER**

Moderation: Patricia Walentiny, Leo Kronberger

Keep on moving – ambulante geriatrische Remobilisation – Fallbeispiele aus der Praxis

Patricia Walentiny, Klagenfurt, A

Die Tücken der Polypharmazie

Bettina Baumgartner, Klagenfurt, A

Geriatric spine – macht Wirbelsäulenchirurgie im Alter noch Sinn?

Leo Kronberger, Graz, A

Beziehungsaspekte im Umgang mit geriatrischen Patient:innen

Evelyn Kunschitz, Wien, A

Geträumte Erinnerungen

Helin Celik, Wien, A

Schlußakkord? Da capo! Musiktherapie in der Geriatrie

Elsa Campbell, Wien, A

11.00 | **Pause und Besuch der Fachausstellung**

HÖRSAAL 32

09.15 | Pause und Besuch der Fachausstellung

09.30 | **Kommunikationsprobleme beim Altern?**

Moderation: Mathias Schlögl, Georg Pinter

Irregleitete Kommunikation zwischen Zellen und chronische Entzündungen?

Andreas Simm, Halle/Saale, D

Nervenleitgeschwindigkeit und Polyneuropathie im Alter

Bernhard Iglseder, Salzburg, A

Digitale Kompetenzen: WhatsApp und Co. für die Kommunikation im Alter?

Vera Gallistl-Kassing, Franz Kolland, Rebekka Rohner, Krems an der Donau, A

Partnerschaftliche Kommunikation zu Themen des Älterwerdens

Christina Ristl, Fiona Rupprecht, Jana Nikitin, Wien, A

11.00 | Pause und Besuch der Fachausstellung

ERIKA WEINZIRL SAAL

SENATSSAAL

Programm | Samstag, 11.30–13.00 Uhr

KLEINER FESTSAAL

11.30 | Akutgeriatriebericht 2022

Julian Gutheil, Graz, A,
Peter Mrak, Georg Pinter, Walter Müller, Peter
Dovjak, Joakim Huber, Peter Fasching, Bernhard
Igleseder, Franz Feichtner

Moderation: Marcus Köller

12.00 | Keynote: Die Umwandlung der Gesundheitssysteme in Europa – wo stehen wir, was wird es zukünftig brauchen?

Cornel C. Sieber, Nürnberg, D

Moderation: Regina Roller-Wirnsberger

13.00 | Verabschiedung und Posterpreisverleihung

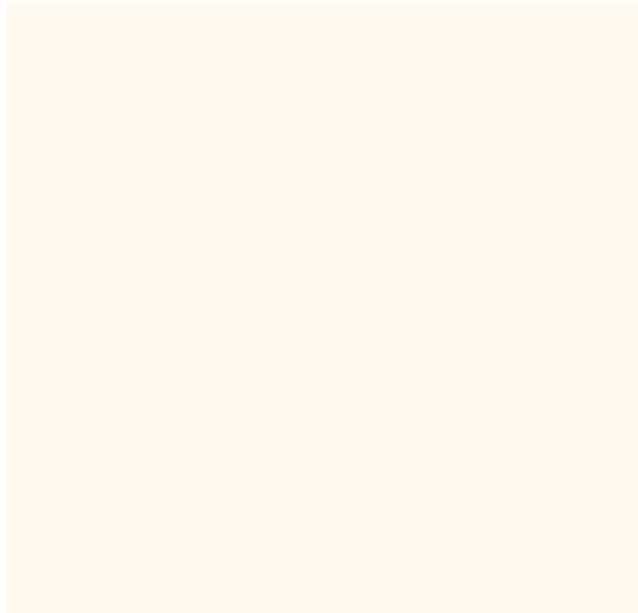
Bernhard Iglseder | **Ö. Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie**

Georg Pinter | **Kongresssekretär**

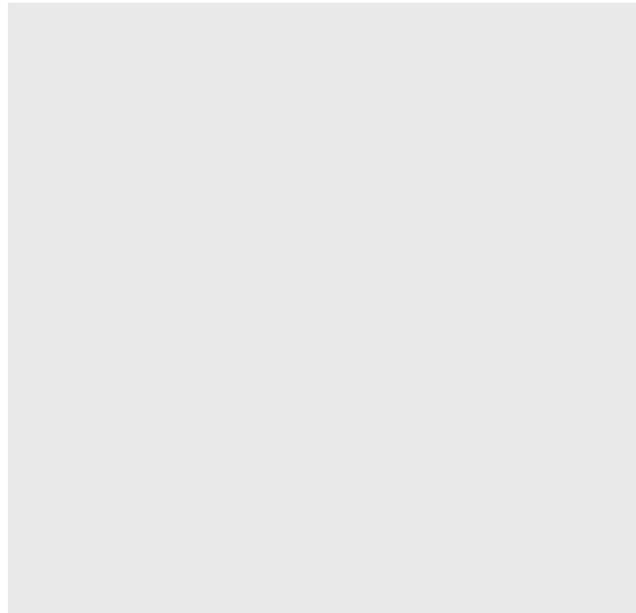
Regina Roller-Wirnsberger | **Kongresspräsidentin**

HÖRSAAL 31

HÖRSAAL 32



ERIKA WEINZIRL SAAL



SENATSSAAL



Poster

Posterführung 1

Donnerstag, 04. April 2024, 13.00 Uhr

Carolin Herzog, Graz, A

- 1. Medizinischer Aufwand am Ende des Lebens in geriatrischen Langzeitpflegeinstitutionen**
Matei Capatu, Michael Smeikal, Chistoph Gisinger, Thomas E. Dorner, Wien, A
- 2. Dysphagie in der Geriatrie: Welche Interventionen können präventiv zur Steigerung der Lebensqualität im Alter umgesetzt werden?**
Theresa Kirschenhofer, Wien, A
- 3. Lebensqualitätserhebungen der Wiener Bevölkerung ab 65 Jahren**
Christina Fastl, Thomas E. Dorner, Wien, A
- 4. Die Verknüpfung von GNRI und CRP bei geriatrischen Patient:innen – Welchen Einfluss haben sie auf die Mortalität?**
Baerbel Sturtzel, Gerald Ohrenberger, Mathias Unseld, Wien, A
- 5. Ausbildung der erstsemestrigen Medizinstudierenden in Wien in der Geriatrie: Erfahrungen aus 15 Jahren
Lehrveranstaltung Soziale Kompetenz**
Daliah Kubik, Michael Smeikal, Mathias Unseld, Christoph Gisinger, Thomas E. Dorner, Wien, A
- 6. Nutzen und Benutzerfreundlichkeit eines Senioren-Tablets und einer Smartwatch für ältere Personen und ihre Angehörigen: Ergebnisse einer prospektiven explorativen Anwenderstudie**
Patrick Wiegell, Marina Fotteler, Brigitte Kohn, Sarah Mayer, Filippo Maria Verri, Dhayana Dallmeier, Michael Denking, Ulm, D
- 7. Sturzrisiko bei Patient:innen (≥ 75 Jahre) mit Antikoagulation**
Anna Heming, Helmut Frohnhofen, Sven Meuth, Hubert Schelzig, Düsseldorf, D

8. Use of psychotropic drugs in hospitalized and older patients: a retrospective study

Marie Kutz, Annette Sattler, Katrin Singler, Markus Gosch, Nürnberg, D

9. Kunst in der Klinik – Wohlbefinden bei AGR-Patient:innen steigern und künstlerische Prozesse im höheren Alter entdecken

Lisa-Marie Geberth, Natalie Jancosek, Athe Grafinger, Wien, A

10. Reihenfolgeeffekte, „weiß nicht“ – Antwortkategorien und Survey-Datenqualität – Ergebnisse von Split-Ballot-Experimenten mit Altenheimbewohner:innen

Patrick Kutschar, Martin Weichbold, Jürgen Osterbrink, Salzburg, A

11. Person-Umwelt Austauschprozesse im Übergang in die Demenz

Simone Niedoba, Frank Oswald, Frankfurt am Main, D

12. Inflationserfahrungen im Alter: Über den Zusammenhang zwischen der Wahrnehmung finanzieller Verschlechterung und Einkommen

Lukas Richter, Rebekka Rohner, St. Pölten, A

13. Angehörigenpflege bei Demenz. Untersuchungen zum Phänomen der Angehörigenpflege bei Demenz und seiner Grenzen im ländlichen Raum Salzburgs

Simon Krutter, Andreas Büscher, Margitta B. Beil-Hildebrand, Salzburg, A

14. Interprofessionell und hochschulübergreifend – der erste deutschsprachige MOOC zum Thema „Demenz und Ernährung“ – Ergebnisse nach 12 Monaten Laufzeit

Wolfgang Staubmann, Romana Eichelsberger, Helga Fabianits, Manuela Hatz, Sandra Johanna Holasek, Lisa Maurer, Brigitte Ursula Pleyer, Eva Resinger, Sandra Schüssler, Ulrike Selzer-Haslauer, Verena C. Tatzer, Eva Ulbrich, Graz, A

Poster

Posterführung 2

Freitag, 05. April 2024, 13.00 Uhr

Walter Schippinger, Graz, A

15. Retrospektive Datenanalyse von Anfragen an die Vergiftungsinformationszentrale zu Betroffenen ab dem 60. Lebensjahr im Rahmen von Selbstvergiftungen

Ming Elien Ho, Tara Arif, Dieter Genser, Wien, A

16. „Zum Augenblick“ – das Demenzrestaurant

Günter Hymer, Susanne Bayer, Wien, A

17. Etablierung der Sarkopeniediagnostik im klinischen Alltag – praktische Aspekte

Heinz-Peter Willschrei, Essen, D

18. Integrierter Versorgungspfad bei physischen Bewegungseinschränkungen geriatrischer Patient:innen in der Primärversorgung

Carolin Herzog, Regina Roller-Wirnsberger, Claudia Lohr, Graz, A

19. Prevalence and coexistence of malnutrition, sarcopenia and obesity in a geriatric day clinic

Robert Speer, Salzburg, A

20. In der Betätigung liegt die Kraft – gesund altern

Cäcilia Aigner, Linz, A

21. Death Reflection Scale – Ergebnisse aus Österreich

Lukas Richter, Andreas Zöchling-Schlemmer, St. Pölten, A

22. Betätigungsbalance pflegender Angehöriger: eine qualitative Erhebung

Stefanie Lentner, Larisa Baciú, Evelyn Haberl, Mandana Fallahpour, Susanne Guidetti, Cornelia Lischka, Mona Dür, Hanna Köttl, Krems an der Donau, A

23. Von Betätigungsdeprivation zum Handeln – Erfahrungen aus dem Projekt „Sei dabei!“

Klaus Gasperl-Krachler, Brigitte Loder-Fink, Bad Gleichenberg, A

24. Angehörigendialog zur Ressourcenstärkung pflegender Angehöriger

Johannes Pflegerl, St. Pölten, A

25. Die Wirksamkeit von Museumsbesuchen und museumsbasierten Kulturangeboten auf gesundheitsbezogene Aspekte von Menschen mit Demenz – ein Umbrella-Review.

Melanie Kriegseisen-Peruzzi, Mona Dür, Verena C. Tatzler, Piret Paal, Innsbruck, A

26. Ein System verändert sich – Das neue Personalbemessungssystem in Deutschland

Joergen Mattenklotz, Lippstadt, D

27. Ösophageale Dysphagie – wirklich selten?

Pavol Mikula, Hans Jürgen Heppner, Bayreuth, D

Referenten und Vorsitzende

Aberle Judith

Medizinische Universität Wien, Zentrum für Virologie, A

Alber Hannes

Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung für Innere Medizin und Kardiologie, A

Amadori Kerstin

Varisano Klinikum Frankfurt Höchst, Klinik für Altersmedizin, Frankfurt am Main, D

Amrein Karin

Medizinische Universität Graz, Klinische Abteilung für Endokrinologie und Diabetologie, A

Aner Kirsten

Universität Kassel, Fachbereich Humanwissenschaften, D

Arnberger Arne

Universität für Bodenkultur Wien, Institut für Landschaftsentwicklung, Erholungs- und Naturschutzplanung, Wien, A

Augustin Sophie

queraum. kultur- und sozialforschung, Wien, A

Ballester Campos Irene

Technische Universität Wien, Fakultät für Informatik, Institut für Visual Computing & Human-Centered Technology, A

Bauer Jürgen

Agaplesion Bethanien Krankenhaus Heidelberg, Universität Heidelberg, D

Bauer Silvia

Medizinische Universität Graz, Institut für Pflegewissenschaft, A

Baumgartner Bettina

Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, Apotheke, A

Bayer Susanne

Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, Bereich gastronomisches Management – Diätologie, Wien, A

Becker Clemens

Universitätsklinik Heidelberg, Unit Digitale Geriatrie, D

Bonderman Diana

Klinik Favoriten, 5. Medizinische Abteilung mit Kardiologie und Aufnahmestation, Wien, A

Bortenschlager David

Sozialhilfeverband Ried im Innkreis, Pflegeheim Eberschwang, A

Burgstaller Caroline

Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, Diätologie, A

Campell Elsa

Universität für Musik und Darstellende Kunst, Wien, A

Celik Helin

Kunsttherapeutin und Künstlerin, Wien, A

Crevenna Richard

Medizinische Universität Wien, Univ.-Klinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin, A

Domer Thomas E.

Haus der Barmherzigkeit, Akademie für Altersforschung, Wien, A

Dovjak Peter

Salzkammergut Klinikum Gmunden, Abteilung für Akutgeriatrie und Remobilisation, A

Ebner Friedrich

WU Vienna University of Economics and Business, Forschungsinstitut für Altersökonomie, Wien, A

Eglseer Doris

Medizinische Universität Graz, Institut für Pflegewissenschaft, A

Eigner Anna

Diakonie de La Tour, Klagenfurt, A

Fabianits Helga

Kuratorium der Wiener Pensionistenwohnhäuser, Wien, A

Fadengruber Christian

Gesundheit für Unternehmen e.U., Graz, A

Fastl Christina

Haus der Barmherzigkeit, Akademie für Altersforschung, Wien, A

Frohnhofen Helmut

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie/Altersmedizin, D

Gaier Samuel

LKH Univ.-Klinikum Graz, Univ.-Klinik für Neurologie, A

Gall Flora

Caritas der Erzdiözese Wien, Plaudernetz, A

Gallistl-Kassing Vera

Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften, Krems an der Donau, A

Gasperl-Krachler Klaus

FH JOANNEUM Gesellschaft mbH, Ergotherapie, Bad Gleichenberg, A

Gosch Markus

Klinikum Nürnberg, Paracelsus Medical University, Department of Geriatrics, D

Grates Miriam

Hochschule Niederrhein, Kompetenzzentrum „Ressourcen-orientierte Alter(n)sforschung (REAL)“, Mönchengladbach, D

Grillari Johannes

Ludwig Boltzmann Institute for Traumatology,
Wien, A

Gutheil Julian

JOANNEUM RESEARCH, HEALTH – Institut für
Biomedizin und Gesundheitswissenschaften,
Graz, A

Haslhofer René

Cogvis Software und Consulting GmbH, Wien, A

Heidemann Robert

Technische Universität Dortmund, Fakultät für
Sozialwissenschaften, D

Heimerl Katharina

Universität Wien, Institut für Pflegewissen-
schaft, A

Held Christopher

LMU Klinikum München, Schwerpunkt
Akutgeriatrie, Medizinische Klinik und
Poliklinik IV, D

Heppner Hans Jürgen

Klinikum Bayreuth, Klinik für Geriatrie, Friedrich-
Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, D

Hochwarter Stefan

JOANNEUM RESEARCH
Forschungsgesellschaft mbH,
HEALTH – Institut für Biomedizin und
Gesundheitswissenschaften, Graz, A

Hoffmann Barbara

Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung
für Akutgeriatrie/Remobilisation, A

Huber Joakim

Franziskus Spital Landstraße, Innere Medizin –
mit Akutgeriatrie und Palliativstation, Wien, A

Hutter Evelyn

Universität Wien, Institut für Pflegewissenschaft, A

Iglseider Bernhard

Universitätsklinik für Geriatrie, Christian Doppler
Klinik, Salzburg, A

Jagsch Christian

LKH Graz II, Abteilung für Alterspsychiatrie und
Alterspsychotherapie, A

Javorszky Susanne

FH Campus Wien, Forschung und Lehre, A

Kadane Christof

Medizinische Universität Graz,
Univ.-Klinik für Innere Medizin, A

Kainradl Anna-Christina

Karl-Franzens-Universität Graz, Zentrum für
Interdisziplinäre Alterns- und Care-Forschung, A

Kapeller Annemarie

Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, Seelsorge, A

Kellerberger Sophie

Karl Landsteiner Privatuniversität
für Gesundheitswissenschaften,
Kompetenzzentrum Gerontologie und
Gesundheitsforschung, Krems an der Donau, A

Kettmann Paul

FH JOANNEUM Gesellschaft mbH, Diätologie,
Bad Gleichenberg, A

Kirchgatterer Andreas

Pensionsversicherung, Rehabilitationszentrum
Bad Schallerbach, A

Köck Andreas

Steiermärkische Krankenanstaltengesellschaft
m.b.H., Leitung Koordination Hospiz-/
Palliativbetreuung und integrierte Versorgung
Steiermark, Graz, A

Kolland Franz

Institut für Soziologie, Universität Wien, Karl
Landsteiner Universität, Krems an der Donau, A

Köller Marcus

Klinik Favoriten, Abteilung Akutgeriatrie und
Remobilisation, Wien, A

König Elisabeth

Medizinische Universität Graz, Univ.-Klinik
für Innere Medizin, Klinische Abteilung für
Infektiologie, A

Kopera Daisy

Medizinische Universität Graz, Universitätsklinik
für Dermatologie und Venerologie, A

Kraimer Daniela

Fachhochschule Kärnten, Studienbereich
Engineering & IT, Klagenfurt, A

Krieberegg Ulla

Karl-Franzens-Universität Graz, Zentrum für Inter-
Amerikanische Studien, A

Kronberger Leo

Facharzt für Orthopädie und Traumatologie,
Privatklinik Graz-Ragnitz, A

Krutner Simon

Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Institut
für Pflegewissenschaft und -praxis, Salzburg, A

Kunschitz Evelyn

Hanusch-Krankenhaus, 2. Medizinische
Abteilung, Wien, A

Lämmermann Ingo

Rockfish Bio AG, Wien, A

Lampersberger Lena Maria

Medizinische Universität Graz, Institut für
Pflegewissenschaft, A

Langer Henrike

Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für
Sozialwissenschaft, D

Lehner Katrin

Karl Landsteiner Privatuniversität,
Kompetenzzentrum Gerontologie und
Gesundheitsforschung, Krems an der Donau, A

Lehner Sabine

Fachhochschule Sankt Pölten, Ilse Artl Institut für
Soziale Inklusionsforschung, A

Lepperdinger Günter

Universität Salzburg, Fachbereich
Biowissenschaften & Medizinische Biologie, A

Lettner Markus

Geriatrische Gesundheitszentren der Stadt Graz,
Medizinisch-technischer Dienst, A

Lischka Cornelia

Duervation GmbH, Entwicklung und
Implementierung von Gesundheitstechnologien,
Krems an der Donau, A

Maio Giovanni

Universität Freiburg, Institut für Ethik und
Geschichte der Medizin, D

Masuch Johanna

Klinikum Nürnberg, Klinik für Geriatrie, D

Matko Špela

Ludwig Boltzmann Institute for Rehabilitation
Research, Wien, A

Maurer Doris

Care4Caregivers, Verein Mitanaund, Eisgarn, A

Merkel Sebastian

Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für
Sozialwissenschaft, D

Mörtl Deddo

Universitätsklinikum St. Pölten, Klinische
Abteilung für Innere Medizin 3, A

Referenten und Vorsitzende

Moser-Siegmeth Verena

Haus der Barmherzigkeit – Seeböckgasse,
Wien, A

Müller Walter

A.ö. Krankenhaus der Elisabethinen Klagenfurt,
Department für Akutgeriatrie/Remobilisation, A

Münzer Thomas

Geriatrische Klinik St. Gallen, CH

Muschitz Christian

healthPi Medical Center Wien,
Medizinische Universität Wien, A

Oswald Frank

Goethe-Universität Frankfurt am Main,
Fachbereich Erziehungswissenschaften,
Interdisziplinäre Alterswissenschaft, D

Pertinatsch Christoph

Pensionsversicherung, Stabstelle Bereich
Rehabilitationswissenschaft, Graz, A

Pichler Barbara

Verein Sorgenetz, Sorgekultur – Sorgenetz,
Verein zur Förderung gesellschaftlicher
Sorgekultur, Wien, A

Pichler Christine

FH Kärnten, Institute for Applied Research on
Ageing, ISAC Department for Intergenerational
Solidarity, Activity and Civil Society, Klagenfurt, A

Pilgram Erwin Horst

Geriatrische Gesundheitszentren der Stadt Graz,
Abteilung Medizinische Geriatrie und Hospiz, A

Pinter Georg

Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung
für Akutgeriatrie / Remobilisation, A

Planic Rainer

Cogvis Software und Consulting GmbH, Wien, A

Pleschberger Sabine

Medizinische Universität Wien, Zentrum für
Public Health, A

Plunger Petra

Kompetenzzentrum Zukunft
Gesundheitsförderung, Fonds Gesundes
Österreich / Gesundheit Österreich GmbH,
Wien, A

Pojer Andrea

Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, Klinische
Psychologie, A

Preiml Ulrike

Wiener Gesellschaft für Allgemein- und
Familienmedizin, Wien, A

Prischl Friedrich

Klinikum Wels-Grieskirchen, A

Psota Georg

Psychosozialer Dienst, Wien, A

Radler Andreas

Uniklinikum Salzburg, Pflegeexperte APN
Alterstraumatologie und Delirmanagement, A

Rainer Peter

Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol,
Abteilung für Innere Medizin, A

Ram Theresia

ADIPOLUTION, Klagenfurt, A

Rega-Kaun Gersina

Klinik Ottakring, 5. Medizinische Abteilung
mit Endokrinologie, Rheumatologie und
Akutgeriatrie, Wien, A

Reitinger Elisabeth

Institut für Pflegewissenschaft, Universität
Wien, A

Ristl Christina

Universität Wien, Institut für Psychologie der
Entwicklung und Bildung, A

Rohner Rebekka

Karl Landsteiner Privatuniversität,
Kompetenzzentrum Gerontologie und
Gesundheitsforschung, Krems an der Donau, A

Roller-Wirnsberger Regina

Medizinische Universität Graz, Univ.-Klinik für
Innere Medizin, A

Rubeis Giovanni

Karl Landsteiner Privatuniversität, Fachbereich
Biomedizinische Ethik und Ethik des
Gesundheitswesens, Krems an der Donau, A

Säemann Marcus

Klinik Ottakring, 6. Medizinische Abteilung mit
Nephrologie und Dialyse mit Ambulanz, Wien, A

Saletu Michael

Facharzt für Neurologie, Schlafmediziner,
Ordination, Wien, A

Salzer Helmut

Kepler Universitätsklinikum, Leitung Klinische
Abteilung für Infektiologie, Linz, A

Schippinger Walter

Geriatrische Gesundheitszentren der Stadt
Graz, Albert Schweitzer Klinik, Abteilung für
Innere Medizin, A

Schlesinger Andreas

Cellitinnen Krankenhaus St. Marien, Köln, D

Schlögl Mathias

Klinik und Pflegezentrum Barmelweid,
Geriatric, CH

Schmidt Andrea

Gesundheit Österreich GmbH, Wien, A

Schmitz Alina

Technische Universität Dortmund, Lehrstuhl für Sozialstruktur und Soziologie alternder Gesellschaften, D

Schoberer Daniela

Medizinische Universität Graz, Institut für Pflegewissenschaft, A

Schorr Sabrina

Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sozialwissenschaft, D

Schüttengruber Gerhilde

Medizinische Universität Graz, Institut für Pflegewissenschaft, A

Seifert Alexander

Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Institut Integration und Partizipation, Olten, CH

Sembacher Tamara

Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, Physiotherapie, A

Sieber Cornel C.

Kantonsspital Winterthur, Innere Medizin, CH und Institut für Bio-medin des Alterns, Nürnberg, D

Simm Andreas

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Universitätsklinik und Poliklinik für Herzchirurgie, Halle/Saale, D

Skoumal Martin

Pensionsversicherung, Stabstelle Bereich Rehabilitationswissenschaft, Graz, A

Smeikal Michael

Haus der Barmherzigkeit, Akademie für Altersforschung, Wien, A

Soyer Laura

Ludwig Boltzmann Gesellschaft, Wien, A

Stauder Reinhard

Medizinische Universität Innsbruck, Univ.-Klinik für Innere Medizin V, A

Stein K. Viktoria

Österreichische Gesellschaft für Public Health, Wien, A

Stenmanns Carla

Krankenhaus Elbroich, Klinik für Geriatrie, Düsseldorf, D

Strotzka Stefan

Geronto Psychiatrisches Zentrum des PSD Wien, Psychosoziale Dienste Wien, A

Stuck Renate

Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung für Akutgeriatrie / Remobilisation, A

Sumerauer Stefan

LKH Univ.-Klinikum Graz, Univ.-Klinik für Neurologie, Klinische Abteilung für Neurogeriatrie, A

Tatzer Verena C.

Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH, Fakultät Gesundheit, Bachelorstudiengang Ergotherapie, Wiener Neustadt, A

Thiem Elisabeth

Klagenfurt, A

Verrì Filippo Maria

Agaplesion Bethesda Klinik Ulm und Universitätsklinikum Ulm, Institut für Geriatriische Forschung, D

Vorbrugg Ina

Wiener Schule für Kunsttherapie, Wien, A

Wagner Melanie

SHARE Berlin Institute, SHARE Survey Methodology, Berlin, D

Waldherr Karin

Ferdinand Porsche FERNFH, Institut für Gesundheitswissenschaften, Wiener Neustadt, A

Walentiny Patricia

Krankenhaus der Elisabethinen, Department für Akutgeriatrie / Remobilisation, Klagenfurt, A

Wegleitner Klaus

Verein Sorgenetz & Universität Graz, Zentrum für Interdisziplinäre Alterns- und Care Forschung, A

Weinberger Birgit

Universität Innsbruck, Institute for Biomedical Aging Research, A

Wiedermann-Schmidt Ursula

Medizinische Universität Wien, Institut für Spezifische Prophylaxe und Tropenmedizin, A

Wiltshcke Christoph

Medizinische Universität Wien, Univ.-Klinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin, A

Winkler Stefan

Medizinische Universität Wien, Univ.-Klinik für Innere Medizin I, Klinische Abteilung für Infektionen und Tropenmedizin, A

Wirnsberger Gerhard

Medizinische Universität Graz, Ärztekammer für Steiermark, A

Wohlmann Anita

Southern Danish University, Odense, DK

Wojczewski Silvia

Medizinische Universität Wien, Zentrum für Public Health, Abteilung Primary Care Medicine, A

Wosko Paulina

Gesundheit Österreich GmbH, Wien, A

Writzl Helmut

Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, Krankenhausseelsorge, A

Zeidler Doris

FH Campus Wien, Kompetenzzentrum für Angewandte Pflegeforschung, A

Zuschnegg Julia

Medizinische Universität Graz, Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie, A



Notizen

Wir danken unseren Ausstellern, Sponsoren und Kooperationspartnern

Amgen GmbH
AstraZeneca Österreich GmbH
Berufsverband logopädieaustria
Candoro ethics Austria GmbH
Daiichi Sankyo Austria GmbH
Ergotherapie Austria – Bundesverband der
Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten Österreichs
GlaxoSmithKline Pharma GmbH
Idorsia Pharmaceuticals Ltd
Institut Allergosan GmbH
Merck Sharp & Dohme Ges.m.b.H.

Nutricia – Ein Geschäftsbereich der Danone
Österreich GmbH
Pensionsversicherung Österreich
Pfizer Corporation Austria Gesellschaft m.b.H.
Physio Austria, Bundesverband der Physiotherapeut:innen Österreichs
QUMEA AG
Raps GmbH
Sanofi-Aventis GmbH
Schwabe Austria GmbH
SeneCura Kliniken- und Heimebetriebsgesellschaft m.b.H
Wörwag Pharma GmbH & Co. KG

AstraZeneca 

AMGEN



logopädieaustria

Candoro
ethics

GSK

idorsia



NUTRICIA



Pfizer



sanofi



wörwag
PHARMA